Medienmitteilung

BKW AG
Media Relations
Viktoriaplatz 2
3013 Bern

Tel. +41 58 477 51 07
medien@bkw.ch
www.bkw.com

Schmidt Plöcker Architekten werden Teil von BKW Engineering

Spezialist für komplexe Hochbauprojekte und Generalplanung stärkt die Präsenz im Gebiet Rhein-Main

Bern und Berlin, 23. November 2026

Die BKW Engineering erweitert ihr Netzwerk im Bereich Architektur und Generalplanung: Mit Schmidt Plöcker Architekten wird ein renommiertes Frankfurter Architekturbüro Teil des Netzwerks. Die Integration stärkt insbesondere die Expertise in der Planung komplexer Bauvorhaben mit den Schwerpunkten Hochhäuser, Wohnquartiere sowie Gesundheits- und Klinikbauten und erweitert zugleich die Präsenz in der Metropolregion Rhein-Main.



Stadtquartier Hellerhöfe auf dem ehemaligen FAZ-Areal in Frankfurt am Main (im Bau) © Schmidt Plöcker Architekten

Schmidt Plöcker Architekten (zukünftig Schmidt Plöcker GmbH) wurde 2010 gegründet und beschäftigt heute rund 87 Mitarbeitende. Das Unternehmen verfügt über umfassende Erfahrung in der Planung und Realisierung anspruchsvoller

Bauprojekte – von Büro- und Wohngebäuden über Schulen bis hin zu Krankenhäusern.

Als Generalplaner begleitet Schmidt Plöcker Bauvorhaben über sämtliche relevanten Leistungsphasen hinweg. Dabei bündelt das Büro Architektur- und Ingenieurleistungen und übernimmt als zentraler Ansprechpartner für Auftraggeberinnen und Auftraggeber die Koordination der beteiligten Planungsdisziplinen. Darüber hinaus verfügt das Unternehmen über umfangreiche Erfahrung in der Revitalisierung, Umnutzung und Erweiterung bestehender Gebäude.

Die Unternehmensgründer Christian Olaf Schmidt und Markus Plöcker leiten das Büro gemeinsam mit Alexander Dill und Sebastian Schuster. Alle vier werden dem Unternehmen auch nach der Integration in das BKW Engineering Netzwerk langfristig erhalten bleiben.

Schmidt Plöcker Architekten bringt vielseitige Planungsexpertise ins Netzwerk

Mit dem Zukauf baut die BKW Engineering ihre Kompetenzen in der Architektur- und Generalplanung gezielt aus. Insbesondere in der integralen Planung ergeben sich zusätzliche Möglichkeiten zur Zusammenarbeit mit weiteren Gesellschaften des Netzwerks, etwa in den Bereichen Tragwerksplanung, technische Gebäudeausrüstung, Brandschutz, Bauphysik, Kreislaufwirtschaft und Projektmanagement. Damit stärkt die BKW Engineering ihre Position als Anbieterin integrierter Planungsleistungen für anspruchsvolle Hochbauprojekte.

«Mit Schmidt Plöcker gewinnen wir ein erfahrenes Architekturbüro mit ausgewiesener Expertise im Hochbau, vom Krankenhaus bis zum Hochhaus», sagt Martin Fecke, CEO von BKW Engineering. «Die Planung moderner Gesundheitsbauten erfordert ein tiefes Verständnis für komplexe Nutzerprozesse, technische Schnittstellen und Genehmigungsanforderungen. Indem wir diese Kompetenzen mit der Expertise unseres Netzwerks verbinden, können wir unsere Auftraggeber künftig noch umfassender bei anspruchsvollen Bauvorhaben begleiten. Zugleich stärken wir unsere Präsenz in der wirtschaftsstarken Rhein-Main-Region.»

Das BKW Engineering Netzwerk ist der grösste Zusammenschluss unabhängiger Ingenieur-, Architektur-, Gutachter- und Prüfunternehmen in der DACH-Region.

Mit mehr als 4'400 Mitarbeitenden in über 40 Unternehmen an rund 170 Standorten bietet das Netzwerk hochspezialisiertes Know-how aus einer Hand.

BKW

Die BKW Gruppe ist ein international tätiges Energie- und Infrastrukturunternehmen mit Sitz in Bern. Sie beschäftigt 12'500 Mitarbeitende. Dank ihrem Netzwerk von Firmen und ihren innovativen Technologien bietet sie ihren Kundinnen und Kunden umfassende Kompetenzen in den Bereichen Infrastruktur, Gebäude und Energie an. So plant, baut und betreibt sie Energieproduktions- und Versorgungsinfrastrukturen für Unternehmen, Private sowie die öffentliche Hand und bietet digitale Geschäftsmodelle für erneuerbare Energien. Das Portfolio der BKW Gruppe reicht heute von der Planung und Beratung im Engineering für Energie-, Infrastruktur- und Umweltprojekte über integrierte Angebote im Bereich der Gebäudetechnik bis zum Bau, Service und Unterhalt von Energie-, Telekommunikations-, Verkehrs- und Wassernetzen.